Presseaussendung
22.10.2007

Diplomarbeit Schach – Spieler/innen für Testung gesucht

Gesucht werden Schachspieler/innen, die bereit sind sich für eine Diplomarbeit zum Thema Schach testen zu lassen. Im November stehen aktuell vier Termine zur Auswahl, drei davon in Graz.

Bereits 2003 hat der ÖSB erstmals eine Studie zum Thema „Schach und Intelligenz" unterstützt. Roland Grabner hat mit seiner Doktoratsarbeit sogar mit dem erstmals vergebenen Wissenschaftspreis 2007 der Karpov - Schachakademie Hockenheim ausgezeichnet.

Nun hat das Psychologische Institut der Karl-Franzens-Universität in Graz unter Univ.-Prof. Aljoscha Neubauer erneut eine Diplomarbeit zum Thema Schach vergeben. Ziel der Studie, die von Ilona Dietrich betreut wird, ist es das Potenzial von Schachspieler/innen zu erkennen und bestmöglich zu fördern. Der Österreichische Schachbund unterstützt die Diplomarbeit und ersucht alle Schachspieler/innen das Projekt durch die Teilnahme an einem der folgenden Termine zu unterstützen. Eine möglichst große Zahl an Testungen ermöglicht aussagekräftigere Ergebnisse. Jede(r) Spieler(in) erhält ein persönliches Schachprofil. Die einzelnen Testergebnisse unterliegen natürlich der Verschwiegenheitspflicht. Eine Auswertung erfolgt in ihrer Gesamtheit.

Teilnahmen können Spieler/innen mit Elo-Zahl im Alter zwischen 14 und 55 Jahren. Getestet werden Bereiche wie Konzentration, Intelligenz, schachspezifisches Wissen und Motivation. Der Test dauert etwa zweieinhalb Stunden.

NÄCHSTE TERMINE:

06.11.2008, Graz
12.11.2008, Graz
16.11.2008, Graz
23.11.2008, Wien

Termine bei Vereinen und in anderen Bundesländern werden in Absprache von Frau Dietrich gerne organisiert.

ANMELDUNG:

Ilona Dietrich, E-Mail: ilona.dietrich@gmx.at oder an
Walter Kastner, Tel.: 0664 840-480-4, E-Mail: office@chess.at

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und danken für euer Engagement.

Landesliga

Austria Graz stürzt den Tabellenführer. In bundesligawürdiger Besetzung gewinnen die Grazer in Leibnitz überzeugend mit 6:2 und übernehmen mit elf Punkten die Spitze vor Leoben und Fürstenfeld.

Nach dem Kantersieg gegen Liezen/Admont in der ersten Runde bekommt Aufsteiger Leibnitz die ganze Härte der steirischen Landesliga zu spüren. Austria Graz kommt abgesehen vom Jugendbrett ausschließlich mit Spielern in Bundesligaqualität nach Leibnitz und fährt mit Siegen von Kurt Fahrner, Heimo Löbler, Thomas Kubinger und Jakob Fahrner mit einem 6:2 und der Tabellenführung im Gepäck heim nach Graz.

Ein zweiter Sieg in der neuen Saison gelingt auch Leoben mit einem 4,5:3,5 gegen Styria. Am Spitzenbrett remisiert Robert Kreisl gegen Georg Danner. Für Leoben siegen Marco Dietmayer-Kräutler, Michael Sachsenhofer und Andreas Egger. Marco Stagl und Klaus Nickl sind für die Grazer erfolgreich. Obmann Karl-Heinz Schein stellt gegen Nickl eine klare Gewinnstellung ein und verpasst so einen höheren Sieg für Leoben. Punktegleich mit Leoben liegt Fürstenfeld nach einem 6:2 Sieg gegen Pinggau/Friedberg auf Rang drei.

Ein klarer 5:3 Heimsieg gelingt Feldbach-Kirchberg gegen eine leicht favorisierte Truppe der Straßenbahner. Das Match läuft auf einer schiefen Ebene zugunsten der Gastgeber. Am Spitzenbrett besiegt Csaba Csiszar in einem feinen Finale Fred Wegerer. Erwin Nuster kontert Walter Kastner aus und Sandra Wilfling erweist sich am Jugenbrett überlegen. Für die Grazer kommt lediglich Josef Kainz zu einem Sieg. Ein eher magerer 5:3 Sieg gelingt Holz Dohr/Semriach gegen St. Michael. Der Aufsteiger profitiert von der gegnerischen Aufstellung, in der mit Freitag und Karner zwei Asse fehlen.

Erste zählbare Erfolge gibt es für die Grazer Schachfreunde und Liezen/Admont. In der direkten Begegnung trennt man sich mit 4:4. Harald Suppan siegt für die Schachfreunde, am Jugendbrett gleicht Christoph Tauscher gegen Martin Christian Huber für Liezen aus. Eine kleine Überraschung, obwohl der steirische U-10 Meister aus Graz 8 Jahre jünger ist. In der Tabelle scheinen die Fronten bereits bezogen. Austria, Leoben und vor allem Fürstenfeld scheinen heiße Kandidaten auf den Titel, St. Michael und Pinggau/Friedberg stecken bereits tief im Abstiegskampf.

2. Runde am 20.10.2007 um 15.00

Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	SC Pinggau/Friedberg	Fuerstenfeld	2,0	:	6,0
2	Sparkasse Leibnitz	ESV Austria Graz	2,0	:	6,0
3	Schachfreunde Graz	Spg. Liezen-Admont	4,0	:	4,0
4	Spg. Feldbach-Kirchberg	Strassenbahn Graz	5,0	:	3,0
5	SK Leoben	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	4,5	:	3,5
6	Spg. Holz Dohr-Semriach	Spg. St. Michael/Judenburg	5,0	:	3,0

Tabellenstand nach der 2. Runde:

Rg.	Team	Partien	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	ESV Austria Graz	2	2	0	0	**11,0**	4
2	SK Leoben	2	2	0	0	**10,0**	4
3	Fuerstenfeld	2	1	1	0	**10,0**	3
4	Spg. Feldbach-Kirchberg	2	1	1	0	**9,0**	3
5	Spg. Holz Dohr-Semriach	2	1	1	0	**9,0**	3
6	Strassenbahn Graz	2	1	0	1	**8,5**	2
7	Sparkasse Leibnitz	2	1	0	1	**8,0**	2
8	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	2	0	1	1	**7,5**	1
9	Schachfreunde Graz	2	0	1	1	**6,5**	1
10	Spg. Liezen-Admont	2	0	1	1	**6,0**	1
11	Spg. St. Michael/Judenburg	2	0	0	2	**5,5**	0
12	SC Pinggau/Friedberg	2	0	0	2	**5,0**	0

Jugendfreundlichster Verein der Steiermark - Auswertung

Styria Graz Kleine Zeitung wurde zum jugendfreundlichsten Verein der Steiermark gekürt vor Frauental und der SG Feldbach/Kirchberg. 17 Vereine haben teilgenommen, für zehn gibt es Anerkennungspreise.

Die Auswertung erfolgte durch die Jugendreferenten Erich Gigerl und Gerd Mitter. Unterstützt wurde das Projekt von der Raiffeisen-Landesbank, die damit die große Anzahl an Preisen ermöglicht hat.

Rang	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	Summe	Preise
1	Union Styria Kleine Zeitung	48	27	52	21	30	32	18	15	243	€ 500,-
2	Frauental	27	14	31	7	29	22	10	30	170	€ 400,-
3	SG Feldbach/Kirchberg	58	22	28	14	0	5	8	25	160	€ 300,-
4	Grazer Schachfreunde	28	18	19	11	26	15	4	26	147	€ 250,-
5	RbEJ Volksbank Gleisdorf	27	16	33	21	0	5	10	28	140	€ 200,-
6	Strabag Kindberg	35	11	23	14	10	5	2	25	125	€ 150,-
7	Sparkasse Leibnitz	32	20	32	7	0	3	4	17	115	€ 100,-
8	SG Liezen/Admont	25	14	27	7	6	8	5	15	107	€ 100,-
9	Leoben	32	12	15	7	0	4	4	25	99	€ 100,-
10	Gratkorn	40	7	13	7	0	1	5	15	88	€ 100,-
11	ESV Austria Graz	18	12	18	4	2	6	7	15	82	
12	Murau	16	8	12	0	3	17	7	15	78	
13	Trofaiach	17	7	12	21	0	2	1	17	77	
14	Vorwärts Fohnsdorf	18	7	10	21	0	2	2	15	75	
15	ATV Irdning	25	3	4	7	0	0	2	12	53	
16	Bärnbach	7	7	9	7	0	1	1	12	44	
17	Liebocher Schachgesellschaft	9	5	6	4	0	1	1	12	38	
											€ 2.200,-

Erklärung der Spalten 1 - 8

1 Im Verein gemeldete Jugendliche
2 Gemeldete Spieler mit Elo-Zahl
3 Gemeldete Spieler im Spieljahr 2006/07 mit Elo-gewerteten Partien
4 Teilnahme an Vereinsjugendliga der Kreise oder Vereinsjugend-Mannschafts-LM
5 Teilnahme Jugendlicher bei Österreichischen Meisterschaften 2007 (U8 - U18)
6 Teilnahme Jugendlicher bei Steirischen Meisterschaften 2007 (U8 - U18)
7 Teilnehmer an Aktivschach-Landesmeisterschaften
8 Jugendtraining im Verein, gemeinsame Fahrten zu Turnieren, vom Verein organisierte Jugendturniere, Zusammenarbeit mit Schulen u. weitere Aktivitäten

Termine

- **02.10.-27.11.2007, 20. Senioren Landesmeisterschaft**
  Graz - Landessportzentrum (8010 Graz, Jahngasse 3), 9 Runden CH-System.

- **26.10.2007, Schwammerlturm-Blitzturnier**
  Leoben, Gösserbräu, 13 Runden CH-System, Beginn: 14.00 Uhr, Nennschluss: 13.30.

- **JEDEN MITTWOCH , Jugend Schach Cafe**
  Graz - Steirisches Jugendzentrum (Palais Attems, Sackstraße 17 Seiteneingang). Öffnungszeiten: 17-20 Uhr. Spielen, trainieren, analysieren in gemütlicher Atmosphäre mit Betreuung. Rauchfrei, Kaffee und Getränke ab 50 Cent.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.